

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 13/14 (1889)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selina) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitseite
oder deren Raum Fr. 0.30
Haupttitelseite: Fr. 0.50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stuttgart,
Wien, Prag, Strassburg i. E., London, Paris.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

des Schweizer. Ingenieur- & Architecten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

B^d XIV.

ZÜRICH, den 27. Juli 1889.

N^o 4.

A. F. Smulders, Constructeur, Utrecht, Holland.

Specialität für:

Nass-Bagger,

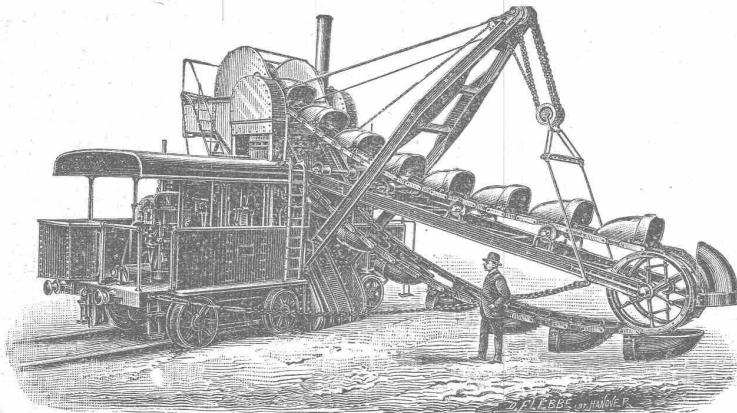
Trocken-Bagger,

Elevatoren

u. s. w., u. s. w.

von besonderer

Construction.



Erstellt alle

Maschinen

für

Erdarbeiten

in jeder Construction

und Abmessung.

Trocken-Bagger mit Leistung von 3000 Cubikmeter pro Tag.

Verschiedene täglich hier in Betrieb zu sehen.

Geliefert für alle grossen Erdarbeiten in Holland, die Colonien, den Panama-Canal, Nord-Ostsee-Canal, die Hafenarbeiten von Oporto, Lissabon, Bräla und Galatz (Rumänien), Boulogne, Dünkirchen (Frankreich), Ensenada (Buenos-Ayres) u. s. w., u. s. w.

Von obigenannten Maschinen sind augenblicklich verschiedene in Auftrag, wovon allein 12 Stück der grössten Type für den Nordostsee-Canal.

Jede Auskunft auf Nachfrage franco ertheilt. — Bitte die Adresse genau zu beachten. (M 5335 Z)

Reusswasserwerk Luzern.

Bauausschreibung.

Für das zu erstellende **Gewerbegebäude** werden nachfolgende Bauarbeiten zur Concurrenz ausgeschrieben: (M 6395 Z)

1. Fundirungsarbeiten;
2. Maurer- und Steinhauerarbeiten;
3. Zimmerarbeiten;
4. Dachdeckerarbeiten: Holz cement- und Schieferdach;
5. Schreinerarbeiten.

Die Pläne, Ausmasslisten und Bau-Vorschriften sind auf dem Bureau der Bauleitung — Mühlenplatz Nr. 195 — zur Einsichtnahme aufgelegt. Uebernahmsofferten sind bis 30. Juli Abends dem Präsidenten der Baucommission, Herrn Architekt Segesser-Crivelli, Seehof, einzureichen.

Luzern, den 18. Juli 1889. Namens der Baucommission:
H. v. Segesser.

Die Lack- und Farbenfabrik
in **CHUR.**

liefert in unübertrefflicher Qualität sämmtliches Material für den Innen- und witterfestesten Aussen-Anstrich von

Gebäuden, (M 5037 Z)
Maschinen,
Brücken u. s. w.

Anstrichfarben jeder Art; Lacke für jeden industriellen Bedarf; Artikel für Decorationsmalerei, Kitte, Stolzenwörther Gyps und alle einschlägigen Artikel. Preislisten und Muster stehen zu Diensten.

Die Fabrik ertheilt Bauinteressenten Auskunft über den Werth ihrer Artikel an Deckkraft, Trockenfähigkeit, Widerstand gegen Hitze u. s. w.

Ausschreibung

der Lieferung von

Eisenbahnschwellen aus Eichenholz.

Die Lieferung von 5000 Stück Eisenbahnschwellen aus Eichenholz wird hiermit öffentlich ausgeschrieben:

2500 Stück sind im Januar und

2500 " " Februar 1890 abzuliefern.

Die Schwellen werden imprägnirt oder nicht imprägnirt angenommen.

Die Lieferungsbedingungen sind in einem Vertragsformulare niedergelegt, welches beim Oberingenieur der Gotthardbahn in Luzern beobhalten oder den Bewerbern auf Verlangen per Post zugestellt werden kann.

Bewerber haben dieses Formular auszufüllen und vor dem 1. September dieses Jahres der unterzeichneten Direction einzureichen.

Luzern, den 19. Juli 1889. (M 6420 Z)

Die Direction der Gotthardbahn.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Grab- und Maurerarbeiten für den Neubau der Bank in Schaffhausen werden hiermit zur öffentlichen Concurrenz ausgeschrieben.

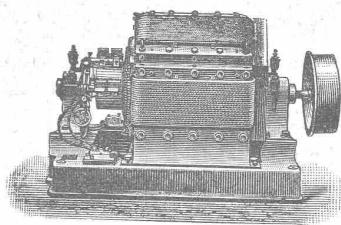
Pläne, Vorausmasse und Uebernahmsbedingungen können auf dem Baubureau zum hintern Schneeburg in Schaffhausen eingesehen werden.

Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Bankgebäude in Schaffhausen“ versehen, bis spätestens Mittwoch den 31. Juli 1889 Abends 6 Uhr an die **Direction der Bank in Schaffhausen** einzusenden. (M 6410 Z)

Bank in Schaffhausen:

Der Director: (sig.) **Stockar.**

Cuénod Sautter & Cie.



10 Rue Voltaire
Genf.

(M 5000 Z)

Dynamo-Maschinen — System Thury.

Beleuchtungs-Anlagen mit Bogen- und Glühlampen. Kraftübertragung, Galvanoplastik. Sorgfältigste mechanische Construction. Hohe Rendite und garantirte Dauerhaftigkeit.

Prämiert Amsterdam 1883.

Prämiert
Heidelberg 1876.

Prämiert
Mannheim 1880.

Prämiert
Sidney 1879/80.

Prämiert
Melbourne 1880.

Portland-Cementwerk Heidelberg

vormals Schifferdecker & Söhne

empfiehlt sein Fabrikat von anerkannt vorzüglicher Bindekraft, bei stets gleichmässiger Qualität, zu Hoch- und Wasserbauten, Canalisationen, Betonirungen, zur Kunstdsteinfabrikation etc.

Durch Vergrösserung der Fabrikanlagen auf eine Produktionsfähigkeit von über 450000 Fass jährlich, ist die pünktlichste Ausführung auch der grössten Aufträge gesichert. (M a 149/7 F)

Portland-Cementwerk Heidelberg

vormals Schifferdecker & Söhne.

G. A. Wayss & Co.

Unternehmung von Beton- und Cementarbeiten, Inhaber des Patents System Monier (Eisenconstruction mit Cementumhüllung) für Oesterreich-Ungarn, Deutschland und die Schweiz.

Das immer grössere Verbreitung findende System Monier zeichnet sich aus durch ausserordentliche Tragfähigkeit bei dünnen **Constructions-Dimensionen, Raumersparniss, geringes Eigen- gewicht, Feuersicherheit**, schnelle Ausführung und baldige Inbetriebnahme.

Herstellung von dünnen Gewölben jeder Belastung und Spannweite (1/20—1/10 Stich.) ebene Böden und Decken, freitragend für beliebige Belastung verschiedener Construction, **belastungsfähigen Wänden, Dächern, Kuppeln** ohne seitl. Schub, **Bassins, Reservoirs** jeder Form und Grösse, **wasserdichte Keller, Röhren und Canäle** jeden Durchmessers etc. besonders geeignet für **Eisenhochbau-Constructionen.** Zahlreiche **Referenzen, Prospekte.** (M 6281 Z)

Auskunft ertheilt unser Bureau Zürich, Seefeldstrasse 90.

Neue Rollbahnschienen aus Stahl

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden Kleineisenzeug, sowie eisernen Querschwellen stets vorrätig bei (M 6408 Z)

Kägl & Reydellet in Winterthur.

Schweizer-Holz cement,
Amtlich geprüft, in nur vorzüglicher Qualität, sowie
Dach-
pappe und Papier liefert die Holz cement-Fabrik
(M 6292 Z) von J. Traber in Chur.

Bauausschreibung.

Es werden hiemit folgende Arbeiten, welche in unmittelbarer Nähe von Andermatt auszuführen sind zur öffentlichen Concurrenz ausgeschrieben:

ca. 24 000 m³ oberirdischer Felsaushub
5 600 m³ unterirdische Felssprengungen und
ca. 7 000 m³ Mauerwerk, darunter circa 800 m³ Quader.

Pläne, Vorausmass und Bedingnisshefte können von schweizerischen Bauunternehmern vom **25. Juli bis 7. August** entweder auf dem eidgen. Geniebureau in Bern (Verwaltungsgebäude der Jurabahn, grosse Schanze II. Stock Zimmer Nr. 12) oder auf dem eidgen. Baubureau im Rathause in Andermatt eingesehen werden. Als Eingabefrist ist der 7. August 1889 festgesetzt.

Bern, den 21. Juli 1889.

Eidg. Geniebureau.

Grube Silberloch

(Niederthal).

Feuerfeste Steine jeder Form für alle Feuerungsanlagen besond. für **Schmelzöfen, Backöfen** u. s. w. aus der besten in Deutschland vorkommenden Thonerde. Auf 200 km pro cm² Druck und 1400° R. Hitze geprüft.

Bureau in Freiburg in Baden, Karthäuerstrasse 29.

(M a 5867 F)

Lichtpauspapiere.

Schwarze Linien auf weissem Grund, blaue Linien auf weissem Grund, weisse Linien auf blauem Grund, **Lichtpausleinwand** do. do. fabrizirt in Rollen von 10—100 m. (M 108c) A. Messerli, Enge, Zürich.



Patent. wetterfeste Anstrichfarben

Probekist. u. Nachn. M. 2.50

Prämierte Keim'sche

Mineralfarben

für wetterbeständ. Wandmalerei, fixir. Staffelei- u. Gobelinsmalerei.

Begutachtet u. empfohlen v. d. Akademie München.

Silicat, Zinckat, Steinkitt.

Vertreter: Kirchhofer-Styner, Luzern.

On demande pour prendre la direction du montage d'une importante installation d'éclairage de ville un (M 6436 Z)

Electricien

expérimenté. On pourrait entrer de suite. Adresser références, conditions et certificats à **Cuénod Sautter & Co., Genève.**

Gesucht:

Ein tüchtiger (M 473 c Z)

Bauzeichner.

Off. sub P 764 an Rud. Mosse, Zürich.

Vereinigte Schweizerbahnen. Stellenausschreibung.

In Folge Dienstaustrettes sind 2 **Ingenieurstellen** zu besetzen. Anmeldungen mit gehörigen Zeugnissen versehen sind an den **Bahningenieur Seitz** in **St. Gallen** zu adressiren, von welchem auch nähere Auskunft über die einschlägigen Verhältnisse ertheilt wird.

St. Gallen, den 24. Juli 1889.

(M 6433 Z)

Die Direction.

THUN. Vermietung von Wasserkräften.

Industrielle werden auf die von der stadt. Turbinenanlage abzugebende Kraft (bis 75 Pferde) aufmerksam gemacht. In unmittelbarer Nähe des Turbinenhauses ist von der Gemeinde oder von Privaten genügend Terrain zu billigem Preise zu erwerben oder zu pachten. Mit Rücksicht auf die bevorstehende Fabrication der neuen kleinkalibrigen Gewehre kann obige Anlage als sehr geeignet empfohlen werden.

Die Bedingungen lauten sehr günstig. Nähere Auskunft ertheilt der Thun, Juni 1889.

(M 6330 Z)

Gemeinderath.

Bauausschreibung.

Die Ausführung der **Erd-, Maurer- und Steinhauer-Arbeiten** für die neu zu erstellende cantonale Turnhalle in Chur wird anmit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

(M 6443 Z)

Pläne, Vorausmass und Bauvorschriften liegen beim Unterzeichneten von Montag den 29. Juli an zur Einsicht auf. Getrennte oder sammthafte Eingaben sind bis und mit dem 5. August a. c. in versiegelten Couverte mit der Aufschrift: „Eingabe für die cantonale Turnhalle“ an die Standesanzlei in Chur einzureichen.

Chur, 25. Juli 1889.

Im Auftrag des hochlöbl. Kleinen Raths:
B. Decurtins, Architekt.



Engl. Krahnen-Ketten

mit Prüfungsattest liefert (M a 78/2 F)

MORITZ WEIL jun., Frankfurt a. M.